

MÄDCHENTREFF OTTENSEN



Unsere Besucherinnen

Rund 45 Stammbesucherinnen pro Woche kamen 2017 in den Mädchentreff Ottensen, um die verschiedenen Angebote zu nutzen. Die Mädchen und jungen Frauen im Alter zwischen 8 und 22 Jahren stammen zumeist aus Ottensen und den angrenzenden Vierteln.

Unsere Angebote

Während der Schulzeit fand an den Montag- und Mittwochnachmittagen jeweils der Offene Treff statt. Auch 2017 wurden in diesem Rahmen mehrere Angebote durchgeführt, so zum Beispiel ein Näh-, ein Tanz- und ein Kochprojekt.

Am Dienstag- und Donnerstagnachmittag fanden verschiedene Gruppenangebote statt, unter anderem im Rahmen der Sozialräumlichen Hilfen und Angebote (SHA) sowie der Sozialräumlichen Angebotsentwicklung (SAE). Dieses neue Projekt startete im Februar und richtete sich an Mädchen zwischen acht und zehn Jahren, die so ebenfalls die Möglichkeit erhielten, den Mädchentreff Ottensen für sich zu entdecken. Es wurde rege genutzt.

Im Schnitt wurden pro Woche zwei Einzelberatungen durchgeführt; diese waren damit ein ebenfalls beliebter Baustein im vielfältigen Angebot des Mädchentreffs Ottensen.

Die individuelle Lernunterstützung am Freitagnachmittag wurde aufgrund erhöhter Bedarfe er-

neut erweitert, dennoch besteht auch weiterhin eine Warteliste.

In allen Ferien, außer den Winterferien, fand ein Ferienprogramm statt. Es wurden verschiedene Ausflüge unternommen sowie diverse Aktionen ausgeführt, wie zum Beispiel gebakt (siehe Foto). Sehr gut angenommen wurde auch das Graffiti-Projekt „GIRL POWER“, wo die Teilnehmerinnen gesprühte Portraits von sich herstellten.

Zudem nahm der Mädchentreff Ottensen an den Aktionstagen „22. Hamburger Mädchenspektakel“ und „Ohne Wenn Und Aber“ teil. Bei diesen Veranstaltungen gehörte der Mädchentreff auch mit zu den durchführenden Einrichtungen.

Beide bereits bestehenden Schulkooperationen (Max-Brauer-Schule, Schule Rothestraße) wurden erfolgreich mit jeweils einem Kurs pro Halbjahr fortgeführt. So konnten darüber neue Mädchen als Besucherinnen gewonnen werden.

Vernetzung / Kooperation

Der Mädchentreff Ottensen arbeitete aktiv in verschiedenen Gremien mit, unter anderem im Sozialraumteam Ottensen, im Mädchenarbeitskreis und in der AG §78 Offene Kinder- und Jugendarbeit Altona. Auch im Rahmen von SHA wurden unterschiedliche Veranstaltungen besucht, so beispielsweise der Arbeitskreis SHA des Verbandes Kinder- und Jugendarbeit.

Die beiden hauptamtlichen Mitarbeiterinnen nahmen an verschiedenen Fachtagungen und Fortbildungen teil.

Die zwei Pädagoginnen wurden durch fünf Aushilfen, eine Praktikantin der Sozialen Arbeit und eine Reinigungskraft unterstützt.

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen:

Christina Baumbusch, Dipl.-Sozialpädagogin
Kathrin Neumann, Dipl.-Sozialpädagogin (in Elternzeit)
Anne Krüger, B.A.-Sozialpädagogin
(Elternzeitvertretung)

Mädchentreff Ottensen

Fischers Allee 95
22763 Hamburg

Telefon: 390 99 44

Fax: 399 033 37

mtottensen@kinderschutzbund-hamburg.de